

lichkeit anzustecken und wir möchten natürlich alle, dass Ihr gesund bleibt!!! Die Einschränkungen und Hygienevorschriften sind aktuell einfach zu groß um in so einem Rahmen etwas zu planen und stattfinden zu lassen.

Bis auf Weiteres behalte ich es auch so bei, dass keine Sprechstunde auf dem Rathaus stattfindet. Aber ich bin nach wie vor telefonisch (06775 - 9687687) oder per E-Mail (gemeindelipporn@t-online.de) für Euch zu erreichen. Wenn ich einmal nicht zu erreichen bin, sprecht mir einfach auf den Anrufbeantworter, dann rufe ich gerne zurück. Falls jemand ein persönliches Anliegen hat, kann nach Absprache auch gerne ein Termin vereinbart werden. Ich selbst hoffe wirklich sehr, dass wir bald wieder alle zusammenkommen können und bedanke mich im Voraus für das Verständnis und den Zusammenhalt. Bleibt bitte alle gesund!

Nina Berghäuser, Ortsbürgermeisterin



Marienfels

www.marienfels.de

■ Geburtstagsgruß

Herr Bernhard Spira vollendet heute sein 72. Lebensjahr. Ich gratuliere im Namen der Ortsgemeinde ganz herzlich zum Geburtstag und wünsche für die Zukunft Gesundheit, Glück und alles Gute.

Daniel Kupp, Ortsbürgermeister



Miehlen

www.miehlen.de

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters mittwochs von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr im Rathaus

Für allgemeine Fragen und Anliegen steht Ihnen darüber hinaus die Gemeindeverwaltung zur Verfügung.

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung:

montags von 9:00 Uhr - 12:00 Uhr
mittwochs von 17:00 Uhr - 19:00 Uhr
freitags von 9:00 Uhr - 12:00 Uhr
Bei kurzfristigen Änderungen bitte ich Sie die Aushänge am Rathaus zu beachten.

André Stötzer, Ortsbürgermeister



Nastätten

www.nastaetten.de

■ Grünschnittplatz geöffnet

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, der Grünschnittplatz ist zu den gewohnten Öffnungszeiten verfügbar.

Die Zeiten sind wie folgt:

Freitag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
sowie

Samstag von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr.



Der Grünschnittplatz hat geöffnet. Die Abstands- und Hygienemaßnahmen sowie die Maskenpflicht gelten auch hier!

Achtung: Die Öffnung erfolgt unter Auflagen! Bitte beachten Sie die Hinweise und helfen Sie mit, dass es zu einem geordneten Ablauf und zur Einhaltung der Abstands- und Hygienemaßnahmen kommen kann. Andernfalls sind die Mitarbeiter der Stadt befugt, den Grünschnittplatz kurzfristig zu schließen.

■ Sprechstunde des Stadtbürgermeisters dienstags von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Außerhalb der Sprechstunde steht Ihnen für allgemeine Fragen das Vorzimmer, Tel. 80282 oder die Verbandsgemeindeverwaltung, Tel. 8020, zur Verfügung.

Bürozeiten Vorzimmer:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Marco Ludwig, Stadtbürgermeister

■ Neues aus dem Stadtarchiv

Kurioser Fund - Einsendeschluss war vor etwas mehr als 40 Jahren

Ende September erreichte die Stadt Nastätten eine E-Mail von Armin G., dass sein Sohn beim Fahrradfahren in Hünfelden-Dauborn den Anhänger eines Luftballonwettbewerbs aus Nastätten gefunden hat.

Mit dem angegebenen Einsendeschluss 31.07.1980 ist Herr G. bzw. sein Sohn leider etwas über 40 Jahre zu spät dran.



Der Absender des Ballons und damit der eigentliche Gewinner vom Luftballonwettbewerb zum Oktobermarkt 1979 ist leider nicht mehr auf dem Anhänger zu erkennen, da sich nur die Tinte der Schreibmaschinentypen auf die Kunststoffhülle übertragen hat - der eingelegte Zettel ist natürlich längst verwittert.

Die Stadt Nastätten bedankte sich für diesen kuriosen Fund nach 40 Jahren und der Finder durfte sich über einen Gutschein des Gewerbevereines Nastätten freuen.

■ Kunst im blauen Ländchen am 24.10.2020 und 25.10.2020



Am Samstag, den 24.10.2020 lohnt es sich beim Einkaufsbummel in Nastätten etwas genauer in die Schaufenster und Auslagen der Geschäfte zu schauen. Künstler aus dem Nastätter Raum stellen ihre Exponate hier mitten im geschäftigen Treiben aus, für jeden zu bestaunen und zu genießen. Sie werden sie auch gerne in ihre Kunst einführen.

Auch am Sonntag, den 25.10.2020 sind die Kunstwerke ebenfalls noch in den Schaufenstern zu bestaunen.

Georg Knapp, Holzarbeiten

Ich möchte mit meiner Ausstellung und meiner Kunst den Betrachter faszinieren und zeigen, dass zum Beispiel ein altes Fass etwas Tolles werden kann, ein alter Balken einmalige Farben hat. Ich suche die Herausforderung über Grenzen zu gehen, etwas zu schaffen was noch niemand gemacht hat.

Ich lasse mich in meiner Kunst nicht in eine Richtung schieben, ich habe eine Idee und möchte sie umsetzen.

Meine größte Anerkennung ist das ungläubige Staunen in den Augen des Betrachters. Die Objekte sind bei Jeans Boss in der Einkaufsmeile ausgestellt.

Esther Brühl-Messemer, Malerei

Ich male und zeichne seit einigen Jahren. Unterricht hatte ich bei Willi Britschgi, Liane Bellmann und Ohashi Shigenobu. Ich habe mit naturalistischen Zeichnungen



angefangen, später kamen Bilder in Acryl dazu und seit Neustem probiere ich mich an Aquarellen aus. Gezeigt werden meine Werke im Modehaus Bayer.

Bianca Thorn, Malerei

Ich freue mich ihnen im Rahmen der Ausstellung ein paar meiner Bilder präsentieren zu dürfen. Außerdem werde ich Sie persönlich in die Welt der Acrylfarben entführen und Ihnen verschiedene Techniken präsentieren. Kommen Sie gerne bei Küchen-Wolf vorbei und lassen Sie sich inspirieren.

Gisela Holzhäuser-Michel, Malerei

Ich bin ein Nastätter Mädchenseit 57 Jahren. Im Herbst 2018 absolvierte ich einen Acrylmalkurs bei meiner langjährigen Freundin Liane Bellmann. Seit diesem Kurs versuche ich mich in den verschiedensten Techniken der Malerei. Malen empfinde ich wie Wellness für die Seele.

Es ist meine erste Ausstellung, im Schuhhaus Steeg, und ich freue mich auf Ihren Besuch.

Christel Hartenfels, Malerei

Ich wohne seit 4 Jahren in Nastätten.

Vor Jahren entdeckte ich die Malerei als Entspannung für mich. Es begann mit Öl und entwickelte sich zur Liebe für Aquarell, aber auch Acryl kam hinzu. Meine Motive finde ich in der Natur. Ich freue mich sehr, meine erste Ausstellung beim Optiker Hollweg präsentieren zu dürfen.

Lina Brassat, Malerei

Schon als Kind entdeckte ich die Malerei für mich und bin dieser Leidenschaft bis heute treu geblieben.

Mich faszinieren am meisten Menschen: Gesichter, Gefühle und Körpersprache.

In der aktuellen Bilderreihe interpretiere ich die „7 Todsünden“ neu. Um das Thema abzurunden fügte ich noch ein 8. Bild dazu: das „Paradies“, zu sehen in den Schaufenstern von Ralf Völzke IT-Dienstleistungen

Ursula Näther, Keramik

Ursula Näther wurde 1978 bei einem Volkshochschulkurs nichtsahnend von einem Virus infiziert, den sie bis heute nicht los wurde. Die Auswirkungen sieht man, wenn man durch ihren Garten streift und die vielen keramischen Skulpturen und Objekte entdeckt.

Nach einer Töpferlehre und mehreren Meisterkursen verfügt sie über die Fertigkeiten, frei nach ihrer Intuition zu arbeiten. Im Moment sind es die Drachen. Eine kleine Auswahl kann im Tee-laden Nebelwald, Poststraße betrachtet werden.

Petra Ludwig, Malerei

Schon in jungen Jahren zeichnete sich ein großes Interesse an kreativen Dingen, wie der Malerei, Töpfern, und Floristik ab. Nach einer kreativen Ausbildung zur Floristin folgte später eine weitere Ausbildung zur Industriekaufrau und zum Einkaufsfachwirt. Den Bezug zur Kreativität habe ich dabei nie verloren.

Typisch für meine Bilder ist die Vielfalt der Motive ohne Festlegung auf Stilrichtungen, kräftige, leuchtende Farben und der Einsatz von Strukturmaterialien. Egal ob Tiere, Herzen, afrikanische Motive oder abstrakte farbenfrohe Bilder, all dies sind Markenzeichen meiner künstlerischen Arbeit.

Alles ist geprägt von meinem Motto: „Kunst ist Leben, Farbe, Bewegung & Licht.“ Auch in den Bereichen Inneneinrichtung und Gartengestaltung bin ich kreativ tätig.

„Die Kreativität ist mein ständiger Wegbegleiter“ einen kleinen Ausschnitt zeige ich im Möbelhaus Gugler.

Doris Fobbe-Reiferscheid, Malerei

Schon seit meiner Kindheit gehört malen zu meinen liebsten Beschäftigungen. Seitdem male ich, wann immer ich die Zeit dazu finde. In einigen Vhs Kursen bei Liane Bellmann konnte ich meine Fähigkeiten erweitern und fand so zu der Acrylmalerei. Ich liebe Farben und meine Motive sind Tiere, Natur aber auch Porträts.

Ich freue mich, dass ich meine Werke in der Amtsapotheke präsentieren darf.

■ Sitzung des Bau- und Stadtplanungsausschuss am Montag, dem 26. Oktober 2020, 19.30 Uhr, Bürgerhaus, Festsaal

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur o.a. öffentlichen Sitzung lade ich Sie hiermit recht herzlich ein.

Zur Durchführung der Sitzung wird auf folgendes hingewiesen:

Die Teilnahme an der Sitzung ist unter Beachtung der Maskenpflicht sowie der aktuell an diesem Tage gültigen Hygiene- und

Abstandsregelungen gestattet. Auf die dann aktuell gültige Coronabekämpfungsverordnung des Landes Rheinland-Pfalz sowie ggf. weiterer Regelungen wird verwiesen.

Tagesordnung öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe einer schalltechnischen Untersuchung für den Bebauungsplan „Feuerwehrwache Nastätten“
3. Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan „Industriestraße“
 - a) Billigung des vorliegenden Entwurfes
 - b) Freigabe zur Beteiligung von Öffentlichkeit und Trägern öffentlicher Belange sowie zur Durchführung der interkommunalen Abstimmung
 - c) Auftrag an die Verwaltung
4. Aufnahme eines neuen Radweges
5. Wirtschaftswege - Weiteres Vorgehen
6. 17. Änderung des Flächennutzungsplanes der VG Nastätten
7. Bauanträge
 - a) Flur 75, Flurstück 141, Tannenhof
 - b) Flur 47, Flurstück 4607/14, Industriestraße
 - c) Flur 24, Flurstück 2343/5, Sonnenfeld
 - d) Flur 77, Flurstück 119/1, Sandkaut
 - e) Flur 8, Flurstück 823 + 824, Bremig
 - f) Flur 20, Flurstück 1776/3 + 1777/3, Im Schwall
 - g) Flur 70, Flurstück 81, Steinsberg
8. Vergabe von Ingenieurleistungen
9. Stadtbau
10. Verschiedenes, Anfragen, Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil:

Marco Ludwig, Stadtbürgermeister



Niederbachheim

■ Bekanntmachung

Die am 08.09.2020 beschlossene Satzung der **Ortsgemeinde Niederbachheim** vom 16.10.2020 über die Änderung der Friedhofssatzung wird nachstehend bekanntgemacht und auf folgendes hingewiesen:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der Jahresfrist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Nr. 2 vor Ablauf der Jahresfrist geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Niederbachheim vom 16.10.2020

Der Gemeinderat hat auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO), sowie der §§ 2 Abs. 3, 5 Abs. 2 und 6 Abs. 1 Satz 1 des Bestattungsgesetzes (BestG) folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

§ 10 der Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Niederbachheim vom 24.04.2019 wird wie folgt geändert:

„§ 10 Ruhezeit

Die Ruhezeit für Leichen und Aschen beträgt 30 Jahre. Die Ruhezeit beginnt mit dem Tag der Beisetzung oder Bestattung. Bei Aschenbeisetzungen in bereits belegte Grabstätten beträgt die Ruhezeit der nachträglich beigesetzten Aschen 15 Jahre.“